

PROTOKOLL

Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 31.03.2026 um 20:00 Uhr (Ende: 23:23 Uhr) im Sitzungssaal der Gemeinde Hart im Zillertal

Datum: 03.04.2026
Zahl: 004-01-03/2026
Zeichen: AL/CS

Anwesende:

Daniel Schweinberger	Zukunft Hart
Peter Heim	Zukunft Hart
Werner Bösch	Unabhängige für Hart
Hannes Eberharter	Gemeinsam für unser Hart
Markus Gschöber	Gemeinsam für unser Hart
Mario Haun	Gemeinsam für unser Hart
Franz-Josef Hollaus	Gemeinsam für unser Hart
Andreas Huber	Zukunft Hart
Christian Kreidl	Zukunft Hart
Jakob Kreidl	Zukunft Hart
Johann Luxner	Gemeinsam für unser Hart

Außerdem anwesend:

Carina Gröblacher

Entschuldigt:

Daniel Daxenbichler	Gemeinsam für unser Hart
Nina Eberharter	Gemeinsam für unser Hart
Melanie Horak	Zukunft Hart

Die Einladung sämtlicher Gemeinderatsmitglieder ist ausgewiesen. Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend hiervon 11. Die Sitzung erscheint daher als beschlussfähig. Damit sind die formellen Voraussetzungen gegeben. Die Tagesordnung wurde jedem Gemeinderat rechtzeitig zugestellt und ebenso an der Gemeindetafel kundgemacht.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2025
Der Rechnungsabschluss wurde gemäß § 103 TGO, LGBL. Nr. 4/1996 vom 11.03.2026 bis 26.03.2026 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe bezüglich der Sanierung des "Steinhauses"
4. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme ins öffentliche Gut bzw. die Abtretung vom öffentlichen Gut lt. Teilungsurkunde der Firma Trigonos mit der GZ: 162/2020GT_A
5. Beratung und Beschlussfassung über die vorliegenden Subventionsansuchen
6. Berichterstattung über die Mittelverwendung der Finanzzuweisungen gem. Kommunalinvestitionsgesetz (KIG) 2023 und 2025
7. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme des GIF Darlehens
8. Personalangelegenheiten
9. Beratung und Beschlussfassung über die Vorgangsweise bei der Jagdverpachtung
10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister

Bürgermeister Daniel Schweinberger begrüßt den beschlussfähig erschienen Gemeinderat und eröffnet mit der Verlesung der Tagesordnung die Gemeinderatssitzung. Die Tagesordnung wird um den Punkt 9. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bei der Jagdverpachtung, erweitert.

2. Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2025 Der Rechnungsabschluss wurde gemäß § 103 TGO, LGBL. Nr. 4/1996 vom 11.03.2026 bis 26.03.2026 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2025 wurde den Gemeinderäten bereits digital zur Verfügung gestellt. Der Überprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 10.03.2026 den Rechnungsabschluss kontrolliert. Der Obmann des Überprüfungsausschusses Mario Haun berichtet dem Gemeinderat über die Überprüfung des Rechnungsabschlusses.

Finanzverwalterin Carina Gröblacher erklärt dem Gemeinderat die wesentlichen Punkte des Rechnungsabschlusses. Über- und Unterschreitungen größer als EUR 15.000 werden erläutert.

Der Bürgermeister übergibt dem Bürgermeister-Stellvertreter Peter Heim den Vorsitz. Bürgermeister Daniel Schweinberger und Finanzverwalterin Carina Gröblacher verlassen den Raum, Bürgermeister Daniel Schweinberger nimmt somit nicht an der Abstimmung teil.

Gemeindevorstand Peter Heim stellt folgende Anträge:

- Genehmigung der Jahresrechnung 2025
- Entlastung des Bürgermeisters und der Rechnungslegerin für das Rechnungsjahr 2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal genehmigt in seiner Sitzung vom 31.03.2026 unter Tagesordnungspunkt 2. den Rechnungsabschluss für das Jahr 2025 einstimmig. Weiters werden der Bürgermeister und die Rechnungslegerin einstimmig entlastet.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe bezüglich der Sanierung des "Steinhauses"

Es wurden zwei Angebote für die Sanierung des „Steinhauses“ eingeholt. Es haben die Firma Holzbau Stephan Rieder und Der Renovator Roland Geisler, Angebote abgegeben.

Angebot Stephan Rieder: EUR 150.000 pauschal (Material + Annahme Arbeitszeit)

Angebot Der Renovator Roland Geisler: EUR 191.087,52 lt Aufstellung (tlw. Inkl. Einrichtung zus. Sanierungen)

Der Gemeinderat entscheidet sich einstimmig die Sanierung, an Roland Geisler (der Renovator) zu vergeben. Es ist geplant das „Steinhaus“ dann als TOP 1 mit ca. 82m² und TOP 2 mit ca. 98 m² zu vermieten.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme ins öffentliche Gut bzw. die Abtretung vom öffentlichen Gut lt. Teilungsurkunde der Firma Trigonos mit der GZ: 162/2020GT_A

Bei der Helfensteinstraße soll geringfügig der Verlauf dem Naturbestand angepasst werden. Betroffen sind hier die Grundeigentümer Christian Widner und Miriam Rieser, sowie die Gemeinde Hart.

1 m² von Gst. 1841 Gemeinde Hart zu Gst. 1839/2 Miriam Rieser
3 m² von Gst. 1841 Gemeinde Hart zu Gst. 1839/1 Christian Widner
3 m² von Gst. 1841 Gemeinde Hart zu Gst. 1839/1 Christian Widner
1 m² von Gst. 1839/1 Christian Widner zu Gst. 1841 Gemeinde Hart
1 m² von Gst. 1841 Gemeinde Hart zu Gst. 1839/1 Christian Widner

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal beschließt sodann einstimmig, die Abschreibung bzw. Zuschreibung nach LiegTeilG gemäß beiliegender Teilungsurkunde der TRIGONOS ZT-GmbH vom 18.02.2026 mit der Zahl GZ: 4162/2020 GT_A. Die Grundablöse beträgt EUR 150,00 pro m².

5. Beratung und Beschlussfassung über die vorliegenden Subventionsansuchen

- Der Verein Giessenkapelle hat angesucht die Kosten für den Baubescheid in der Höhe EUR 2.055 als Subvention für den Bau der Giessenkapelle zu erlassen. Der Gemeinderat der Gemeinde Hart beschließt einstimmig, dass die Kosten des Baubescheides von der Gemeinde Hart im Zillertal getragen werden um den Bau der Giessenkapelle zu unterstützen.
- Die Bibliothek Fügen hat ein Subventionsansuchen in der Höhe von EUR 3.000 gestellt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Ansuchen derzeit abzulehnen, allerdings wird eine Ausgabenauflistung angefordert, dann kann das Ansuchen neu bewertet werden.

6. Berichterstattung über die Mittelverwendung der Finanzzuweisungen gem. Kommunalinvestitionsgesetz (KIG) 2023 und 2025

Der Bürgermeister berichtet, dass wir am 29.03.2026 und 22.12.2023 gem. KIG 2023 jeweils EUR 82 873,00 und am 03.11.20205 gem. KIG 2025 EUR 27.881,78 erhalten haben. Die Finanzzuweisungen wurden wie folgt verwendet: KIG 2023 EUR 165.746 wurde für die Ortsplatzgestaltung verwendet. KIG 2025 EUR 27.881,78 wurde für die Vorplatzgestaltung beim Kindergarten verwendet.

Kommunalinvestitionsgesetz 2023 (KIG 2023) – Bericht gemäß § 3 Abs. 1 KIG 2023

Bericht bis **31. Dezember 2028** über die Verwendung der Mittel (=tatsächlich getätigte Auszahlungen)

Gemeindebezeichnung		Hart i. Z.		Gesamthöhe KIG 2023 Finanzausweisung in EUR: 165.746		
Projektbezeichnung	Energie-wende *)	Kindergärten Schulen *)	Sonstige*)	Projektbeginn**)	Mittelverwendung in EUR***)	
Ortsplatzgestaltung			X	01.04.2023	165.746	
					
				Gesamtsumme:	165.746	

*) **Energiewende:** Investitionen in die Energiewende, **Kindergärten, Schulen:** Investitionen in die Errichtung, Erweiterung und Sanierung von Kindertageseinrichtungen und Schulen, **Sonstige:** Sonstige Investitionen

***) **Projektbeginn:** gültiger Zeitraum: 1.1.2023 bis 31.12.2027

****) **Mittelverwendung:** gültiger Zeitraum: Auszahlungen bis 31.12.2028

Dieser endgültige Bericht über die Mittelverwendung ist vom Bürgermeister bis 31.12.2028 an den Gemeinderat zu erstatten und bis zum 31.12.2028 auf der Homepage der Gemeinde zu veröffentlichen.

Kommunalinvestitionsgesetz 2025 (KIG 2025) – Bericht gemäß § 3 Abs. 1 KIG 2025

Bericht bis **31. Dezember 2029** über die Verwendung der Mittel (=tatsächlich getätigte Auszahlungen)

Gemeindebezeichnung		Hart i. Z.		Gesamthöhe KIG 2025 Finanzausweisung in EUR: 27.881,78		
Projektbezeichnung	Energie-wende *)	Kindergärten Schulen *)	Digitaler Wandel*)	Sonstige*)	Projektbeginn**)	Mittelverwendung in EUR***)
KG Vorplatzgestaltung x		X			01.02.2025	27.881,78 €
					
				Gesamtsumme:	27.881,78 €	

*) **Energiewende:** Investitionen in die Energiewende, **Kindergärten, Schulen:** Investitionen in die Errichtung, Erweiterung und Sanierung von Kindertageseinrichtungen und Schulen, **Digitaler Wandel:** Investitionen in Digitaler Wandel, **Sonstige:** Sonstige Investitionen

***) **Projektbeginn:** gültiger Zeitraum: 15.9.2024 bis 31.12.2028

****) **Mittelverwendung:** gültiger Zeitraum: Auszahlungen bis 31.12.2029

Dieser endgültige Bericht über die Mittelverwendung ist vom Bürgermeister bis 31.12.2029 an den Gemeinderat zu erstatten und bis zum 31.12.2029 auf der Homepage der Gemeinde zu veröffentlichen.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme des GIF Darlehens

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart beschließt einstimmig, den Beschluss vom 19.11.2024 zur Aufnahme des Darlehens für den Bau der Mittelschule bei der Raiffeisenbank Hippach-Hart aufzuheben und das Darlehen bis auf EUR 1.253.976,49 zu tilgen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig dass, das Darlehen in der Höhe von EUR 1.253.976,49 mit 2,7% Fixverzinsung bis 31.03.2040 weiterläuft und dieses nun für den Kanalbau Hartberg verwendet wird. Die WLF Darlehen von 2026 werden dann als Sondertilgung verwendet.

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart beschließt einstimmig ein Darlehen in der Höhe von EUR 2.200.000 beim Gemeindeinvestitionsfond aufzunehmen. Der Zinssatz beträgt 1% und die Laufzeit 30 Jahre. Die Tilgung beginnt mit 2027. Die Richtlinien des Gemeinde-Investitionsfonds für die Gewährung von Darlehen aus dem Gemeinde-Investitionsfond sind nun beschlossen. Die Bürgermeister erfahren in der Sitzung am 19.03.2026 die genauen Auszahlungstermine der GIF Darlehen.

8. Personalangelegenheiten

9. Beratung und Beschlussfassung über die Vorgangsweise bei der Jagdverpachtung

Die Gemeinde Hart als Grundeigentümer (Gemeindewald) ist Mitglied der Jagd-Genossenschaft Hart. Von den jetzigen Pächtern dem Jagd Verein Hart liegt ein Ansuchen um die Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages vor.

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal beschließt einstimmig der Verlängerung des bestehenden Pachtverhältnisses um weitere 10 Jahre im Rahmen der Abstimmung gem. 44 vergebener Stimmanteile zuzustimmen und beauftragt den Vertreter der Gemeinde der Pacht-Verlängerung zu zustimmen.

(Am.: Dies ist bereits unter Vorbehalt eines (nunmehr) positiven GR-Beschlusses bei der Vollversammlung der Genossenschaft am 22. März 2026 durch den Bürgermeister geschehen).

10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Der Bürgermeister Daniel Schweinberger bringt die Anfrage für die Eigenbedarfswidmung der Familie Eberl, Kreuzgasse, dem Gemeinderat vorab zur Kenntnis.
- Christian Kreidl möchte wissen, wie der aktuelle Stand bei dem Freizeitwohnsitzkontrollen ist. Daniel Schweinberger erklärt, dass die Kontrollen voll im Gange sind und auch bereits Kontrollen erfolgreich abgeschlossen wurden. Die dementsprechenden Verfahren sind bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz und beim LVwG Tirol anhängig.
- Johann Luxner fragt nach, ob ein Nahversorger noch angedacht ist. Der Bürgermeister erläutert seine Sicht der Dinge in dieser Angelegenheit – auch der Gemeinderat diskutiert rege darüber. Summa Summarum ist derzeit keine geeignete, wirtschaftlich darstellbare Lösung in Aussicht.

- Franz-Josef Hollaus erkundigt sich über das geplante Trinkwasserkraftwerk. Der Bürgermeister Daniel Schweinberger informiert die Gemeinderäte, dass derzeit noch der Bescheid für die wasserrechtliche Bewilligung ausständig ist. Er hofft jedoch, dass dieser bald seitens des Baubezirksamts Innsbruck ergeht.
- Hannes Eberharter fragt nach, ob die Verlegung des Kanals im Bereich Moarerlehen bald durchgeführt wird. Daniel Schweinberger kümmert sich darum, dass die Verlegung so bald als möglich stattfindet, ggf. vorgezogen wird.

Da es keine weitere Wortmeldung mehr gab, schloss der Bürgermeister Daniel Schweinberger mit dem Dank fürs Kommen die Gemeinderatssitzung um 23:23 Uhr.

Hart im Zillertal, am 03.04.2026

Der Bürgermeister



Der Bürgermeister-Stellvertreter



Die Schriftführerin



Der Gemeinderat

